

1 Regeln und Hinweise

- Anleitung exakt beachten, wenn du nicht ganz genau weißt was du tust.
- Verletzungsgefahr am Fräser!
- Fräskopf nicht von Hand bewegen, sondern über die PC-Software. (Siehe 3.3)
- Nur geeignete Materialien verwenden. Kein leitfähiges Material! Im Zweifelsfall frage einen Betreuer.
- Maschine nach jeder Benutzung reinigen!
- Job erst starten, wenn alle Abdeckungen geschlossen sind. Diese müssen geschlossen bleiben, solange sich die Spindel dreht.
- weitere Informationen in der Bedienungsanleitung unter [Dateifreigabe/1_fablab/iModela/iModela User Manual](#)

2 Datenaufbereitung

Die Fräsdaten für die iModela können entweder als 2D-Graphik vorliegen, die dann eine bestimmte Tiefe in das Material gefräst werden (2,5D) oder als dreidimensionales Objekt (3D). Falls die Daten schon fertig vorliegen akzeptiert die Software für 2,5D `.eps` und `.ai`-Dateien, die Software für 3D `.stl`

...

2.1 2,5D

-

...

2.2 3D

...

3 Maschine vorbereiten

3.1 Maschine ein- und ausschalten

- *iModela Controller* starten

Bild

- Maschine am Power-Knopf oben einschalten

Bild

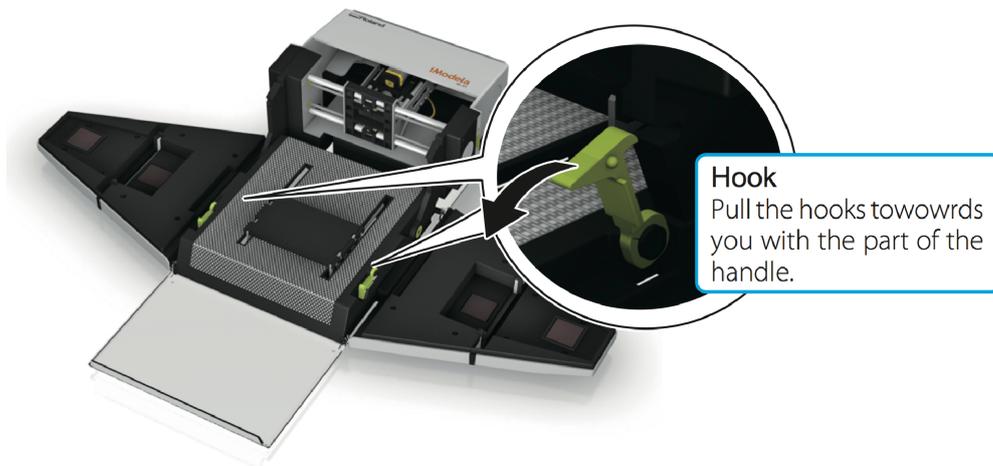
- ausschalten in umgekehrter Reihenfolge

Falls sich keine Verbindung aufbauen lässt:

- USB-Verbindung überprüfen
- Netzstecker ziehen und nochmals versuchen

3.2 Maschine aufklappen

- Front- und Rückverkleidung aufklappen
- Seitenverkleidung aufklappen
- Die grünen Haken nach vorne lösen
- Haupteinheit vorsichtig nach hinten drücken



3.3 Manuelles Verfahren



- 1 Einstellen des XY- und Z-Nullpunktes
- 2 Automatische oder manuelle Geschwindigkeitseinstellung

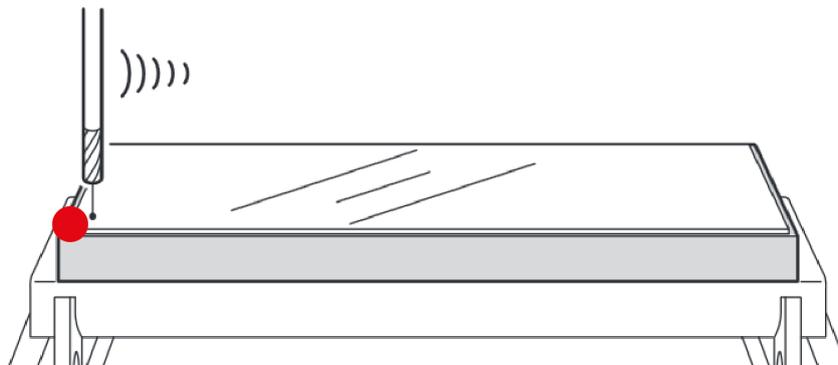
- 3 Spindel an- und ausschalten
- 4 Fräskopf bewegen
- 5 aktuelle Koordinaten (immer *User Coordinate System* auswählen)
- 6 Fräskopf manuell verfahren, mit verschiedenen Schritten oder kontinuierlich

3.4 Material einlegen

- Das Material wird mit doppelseitigem Klebeband auf einer Opferplatte (z.B. aus Holz) befestigt.
- Die Opferplatte wird ebenfalls mit doppelseitigem Klebeband auf dem Frässchlitten befestigt.
- Sowohl die Opferplatte, als auch das Material dürfen die Größe 86mm x 55mm (XY-Richtung) nicht überschreiten.
- Opferplatte und Material dürfen zusammen die Höhe 26mm (Z-Richtung) nicht überschreiten.
- Um besser an den Frässchlitten zu kommen kann man die Maschine aufklappen (siehe 3.2)
- **Wichtig:** es dürfen nur geeignete Materialien gefräst werden. Leitfähige Materialien sind nicht erlaubt. Im Zweifelsfall frage einen Betreuer!

3.5 Ursprung einstellen

Der Ursprung deines Objektes sollte sich immer (von vorne gesehen) vorne links an der Oberfläche befinden (roter Punkt).



Bevor du mit dem Fräsen beginnen kannst, musst du den Ursprung auf diesen Punkt deines Materials setzen. Fahre dazu den Fräskopf an diese Stelle (siehe 3.3) und setze den Ursprung in XY- und Z-Richtung.

Bild von Controller

Für bessere Sicht kannst du das Top Cover abnehmen.



3.6 Werkzeugwechsel

...

4 Job starten und überwachen

...

5 Für Betreuer

- Regelmäßiges Fetten! (nach 50 Stunden)
- Drehzeit des Spindelmotors: im *iModela Controller* auf den Icon oben links, dann auf *Maintenance*, Tab *Spindle*

englisch oder deutsch?

- Anleitungen für Wartung und Teiletausch in Dateifreigabe/1_fablab/iModela/iModela User Manual

6 Copyright

Viele Bilder (C) Roland — Gesamtdokument ist nicht CC-Lizenzierbar!